



Schongau

Imagebroschüre der
Stadt Schongau





Interview mit dem Bürgermeister Dr. Friedrich Zeller

Was macht Schongau so liebens- und lebenswert?

Schongau ist eine Industriestadt im Grünen. Bei uns kann man in einem der zahlreichen mittelständischen Industrieunternehmen arbeiten und auf der anderen Seite kann man dort wohnen, wo andere Urlaub machen.

Einen guten und sicheren Arbeitsplatz haben und zugleich in einer wunderbaren Umgebung wohnen, das ist eine hervorragende Kombination.

Welche neueren Einrichtungen in Schongau, dem „Tor zum Pfaffenwinkel“, sind besonders hervorzuheben?

Das Freizeitbad Plantsch gefällt unseren Bürgern und unseren Gästen ganz besonders. Das Freibad mit der Riesenbreitwellen-Rutsche ist vielleicht das Schönste weit und breit. Badespaß und Saunaland bieten wir auch, wenn es regnet oder schneit. Mit ansprechender Architektur und vielen Attraktionen ist das Plantsch ein Magnet, der richtig Freude aufkommen lässt.

Kultur wird in Schongau groß geschrieben. Welches sind die größten Ereignisse?

In unserer Stadt ist im gesamten Jahr kulturell viel geboten. Die klassischen Konzerte, die vom Verein



„Festlicher Sommer in der Wies“ organisiert werden, sind gewiss ein Höhepunkt. Es lohnt sich auch ein Blick in unser Stadtmuseum mit vielen Sonderausstellungen. Als Besucher darf man unsere frisch renovierte Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt – im Zentrum der Altstadt gelegen – nicht vergessen. Von Kleinkunst im Schongauer Brauhaus bis zum Freiluft-Theater auf dem Schaegger-Platz – für jeden ist etwas geboten.

Ein kurzer Blick auf die Schongauer Wirtschaft – was macht sie für Unternehmen so interessant?

Das Mittelzentrum Schongau-Peiting versteht sich als Teil der Europäischen Metropolregion München. Wir haben den Vorteil, dass wir zwar verkehrlich über Landsberg gut an die Autobahn angebunden sind, aber die typischen Münchener Preise bei uns noch



Reiner Kunzmann (31)

Das Ballenhaus, überhaupt die Altstadt, ist unwiderstehlich. Und dann gibt es da das Plantsch – an Wochenenden ein Muss.

nicht gelten. Somit kann sich ein Unternehmen kostengünstig ansiedeln. Die Arbeitnehmer können sich in unserer Stadt, die gerade für Familien alles bietet, was man braucht, wohlfühlen und erfolgreich eine Existenz aufbauen.

Welche Sehenswürdigkeiten empfehlen Sie?

Gut ist es, mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Wer ein Stückchen die Via Claudia auf und ab fährt, bekommt in kurzer Zeit einen tollen Eindruck von unserer schönen Landschaft am Lech. Zu Fuß empfehle ich vom Krankenhaus an der Hangkante Richtung Südwesten bis zum Dornauer Feld zu wandern. Bei diesem Spaziergang bieten sich herrliche Ausblicke auf die Schongauer Altstadt mit den Bergen im Hintergrund – ein prächtiges Panorama, das Einheimischen und Gästen ans Herz geht.



Inhaltsverzeichnis

Interview mit Bürgermeister Dr. Friedrich Zeller 2

Die Stadt Schongau: Das „Tor zum Pfaffenwinkel“ an der Romantischen Straße..... 6

Besonders lebenswert – die Schongauer Altstadt: Ursprünglichkeit und Charme 8

Das Familienbad „Plantsch“: Wellness- und Freizeitspaß..... 12

Leben, Wohnen und Arbeiten in Schongau: Reise ins Mittelalter..... 16

Einkaufen und Bummeln in Schongau: Tradition & Moderne 18

Der Schongauer Sommer und die Hexe von Schongau: Von Hexenzauber, Teufelsbuhlen und Scheiterhaufen 20

Das Kino im Lagerhaus – Kleinkunst im Schongauer Brauhaus: Wo Kunst & Kultur leben 22

Erholung und Urlaub in der Stadt Schongau: Märchen & Naturerlebnis 26

Das Schongauer Land: Eldorado für Radfahrer..... 28

Das Allgäuer Kräuterland – Die Blumenschule in Schongau: Freude und Schönheit..... 30

Ludwig Ressle

Spedition

GmbH & Co. Speditionen KG
Zellerwiesen 1
86956 Schongau
Telefon 0 88 61 | 2 17-0
Telefax 0 88 61 | 2 17- 138

spedition@ressle.de • www.ressle.de





- ▶ Kommissionierung / Feinverteilung
- ▶ Regal- und Blocklagersysteme EDV-gesteuert und -verwaltet
- ▶ Güterumschlagslager ▶ Projektlogistik, Planung und Realisierung
- ▶ Zollabwicklungen (Import/Export) ▶ Komplettladungen International / National
- ▶ Stück- und Sammelgutverkehr (weltweit) ▶ Gefahrguttransporte
- ▶ Kurierdienste / Sonderfahrten ▶ Industriebehälterwaschanlage (KLT, Trays, etc.)
- ▶ Werkstatt für Nutzfahrzeuge ▶ LKW-Waschanlage ▶ Entsorgungsfachbetrieb nach EfbV § 3 – 11 ▶ Containerdienst mit Abrollfahrzeugen ▶ Schüttguttransporte

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000 (Spedition)

Branchenverzeichnis

Altenheim	15	Kindermode	23
Architekten	5	Krankengymnastik	14
Ärzte	14,15	Krankenhaus	14
Autolackiererei	25	Lechwerke	24
Bäder	5	Metall	25
Bestattungen	24	Notare	10
Brauhaus	23	Personaldienstleistungen	23
Buchhandel	11	Pflegedienst	14
Cafe	11	Pflegeheim	15
Elektro	11	Physiotherapie	14
Elektro-Geräte-Bau	U4	Rechtsanwälte	10
Elektromarkt	11	Senioren- und Pflegeheim	15
Entsorgung	25	Spedition	4
Ergotherapie	15	Steinmetz	24
Grabmale	24	Steuerberater	10,23
Industrie	25	Zahnarzt	14,15

bau_werk_sta(d)t

steht für die Bürogemeinschaft Beckert+Gösswald
 ARCHITEKTURBÜRO BECKERT + PLANUNGSBÜRO GÖSSWALD



Pfarrheim St.Nikolaus Gemeinde Reichling
 realisiert als projektbezogene Arbeitsgemeinschaft zwischen
 ARCHITEKTURBÜRO BECKERT + PLANUNGSBÜRO GÖSSWALD



- Architektur/Innenarchitektur
- Privat Kommunal Gewerbe
- Bestandsaufnahme/Standortanalyse
- Neubau - Umbau - Modernisierung
- Sanierung/Denkmalpflege
- Passivhausplanung
- bauphysikalische Berechnungen
- Brandschutzkonzepte & -nachweise
- Energiekonzepte & -beratung
- Energiebedarfsausweis
- Gebäudeoptimierung
- Luftdichtigkeitsprüfung
- Arbeitsvorbereitung Holzbau
- Entwurfs- und Ausführungsplanung
- Ausschreibung/Vergabe/Abrechnung
- Sicherheitskoordination
- Projektsteuerung/Bauleitung

Zu Zweit fährt es sich besser

Wir nutzen gemeinsam mit unseren Mitarbeitern die Vorteile einer **BÜROGEMEINSCHAFT**, um Ihnen alle wichtigen Leistungen rund ums Bauen bieten zu können - weil sich Kompetenzfelder ergänzen, weil wir Synergieeffekte nutzen und weil Arbeiten in einem starken Team einfach Spaß macht. Den Erfolg unserer langjährigen Verbindung sehen wir in unserer täglichen Arbeit und an unseren zufriedenen Bauherrn.

JOSEPH-HAYDN-STR. 20 86956 SCHONGAU TEL 08861-8000 FAX 08861-900901 info@bauwerkstatt.eu

Freizeitspaß für die ganze Familie direkt am Lechufer in Schongau

plantsch
Badespaß und Saunaland

... Ihr Schlüssel zu Spaß und Erholung!

Badespaß

- » Heißwasserbecken
- » Strömungskanal
- » Wellnesseinrichtungen
- » 1m & 3m Sprunganlage
- » bis zu 7 Pools* (Sommer)
- » 86m-Reifenrutsche
- » Bayerns größte Breitwellenrutsche*
- » Mutter-Kind-Bereiche
- » Kids-Corner mit Kicker
- » kostenlose Internetplätze
- » Gymnastik- & NS-Becken
- » Kinderspiel- & Matschplatz
- » Beachvolleyballplatz*
- » Speedsoccerplatz*
- » Tischtennis & Boccia*

Saunaland

- » Finnische Sauna
- » Blockhaus- Außensauna
- » Tepidarium-Lichtsauna
- » Sternenhimmel-Dampfbad
- » Kneippbecken
- » Solarium
- » Crusheisbrunnen
- » Massageangebote
- » Schlammpackungen
- » Sauna-Fit-Bar
- » Saunagarten mit Teich
- » komfortable Relaxliegen
- » Ruheraum
- » attraktive Aufgüsse*
- » 7 Erlebnisrutschen
- » Tauchbecken
- » Fußbecken

Lechuferstrasse 6 <> 86956 Schongau
 08861/21-4444 <> www.plantsch-schongau.de

23.000m²
 "Spielfläche"

immer am letzten Freitag im Monat
 15-17 Uhr Kinderspielenachmittag
 Außerhalb von Ferien & Feiertagen:
 Di & Do: Wassergymnastik 13:30 Uhr



Die Stadt Schongau

Das „Tor zum Pfaffenwinkel“ an der Romantischen Straße

Im Mittelalter war die Stadt Schongau ein bedeutender Knotenpunkt und wichtiger Handelsplatz auf der Verkehrslinie Verona-Augsburg-Nürnberg und der Salzstraße vom Berchtesgadener Land ins Allgäu. Schon zur Zeit der Römer war das Schongauer Land mit einem Stützpunkt an der Via Claudia besiedelt (das heutige Altenstadt). Nach der Herrschaft der Welfen im 12. Jahrhundert fielen die lechrainischen Güter an die Hohenstauffer, die auf dem nahen Lechumlaufberg eine neue Stadt, das heutige Schongau, gründeten. 1268 kam Schongau unter die Herrschaft

der bayerischen Herzöge aus dem Hause Wittelsbach. Im Laufe der Geschichte hatte Schongau dann ein sehr wechselhaftes Schicksal zu ertragen. Brandkatastrophen, Pest und Kriege suchten die Stadt heim. Durch Handel und Wandel und den regen Fleiß seiner Bürger erlebte Schongau fortan eine Blütezeit bis der Dreißigjährige Krieg eine Verlegung der großen Handelsstraßen zur Folge hatte.

Aus alter Zeit zeugen die Sehenswürdigkeiten der liebenswerten Stadt an der Romantischen Straße: Das Ballenhaus, das Münzgebäude, das Maxtor, das Frauentor, die guterhaltene Stadtmauer mit Türmen und Wehrgängen und die romanische Basilika in Altenstadt (dem alten Schongau). Schongau gilt wegen der berühmten Kirchen, Klöster und Wallfahrts-

Weitere Informationen gibt es bei der Tourist Information Schongau

Münzstraße 1–3
86956 Schongau
Tel: (08861) 214-181
Fax: (08861) 214-881
touristinfo@schongau.de

Öffnungszeiten

Mai bis Oktober

Montag – Freitag 8.30 – 12.30 Uhr und
14.00 – 18.00 Uhr

November bis April

Montag – Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr und
Montag – Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag Nachmittag geschlossen





Petra Hoffmann (23)

Ich lebe gern in Schongau, weil ich die Altstadt so schön finde. Dieses Ambiente – einfach unübertrefflich.

orte in seiner unmittelbaren Umgebung als „Tor zum Pfaffenwinkel“. Die gut erhaltene Altstadt wurde auf einem Lechberg errichtet und ist heute durch ihre vielen historischen Bauten und die fast vollständig erhaltene Stadtmauer einen Besuch wert.

Schongau ist auch ein Ausgangspunkt für Ausflüge in die nahen Allgäuer-, Ammergauer- und Werdenfelder Berge. Die Königsschlösser Neuschwanstein und Linderhof sind in Halbtagesfahrten ebenso zu erreichen wie herrliche Bergseen und bewundernswerte Schönheiten des Lechtals, die neben Hochmooren und voralpinen Moränen das Gesicht der Umgebung prägen. Seit dem 19. Jahrhundert hat sich Schongau zu einer Industriestadt im Grünen entwickelt.

Besonders interessant ist die Entstehung des Namens Schongau. Die älteste bekannte Namensform von Schongau taucht 831 in den Urkunden als „Scongau“ auf.

Der Name stammt aus dem Althochdeutschen und bedeutet „die schöne Landschaft“. Nomen est omen.

Einer Reise durch die Zeit gleich kommt bestimmt ein Ausflug auf der Romantischen Straße. Das Zurückversetzen in das Mittelalter, die Ära der Fugger, die Römerzeit.

Die weltberühmte Wieskirche ist Inbegriff des bayerischen Rokoko. Hier benötigt man keine Zeitmaschine: Nur offene Augen und Ohren.



Besonders lebenswert – die Schongauer Altstadt

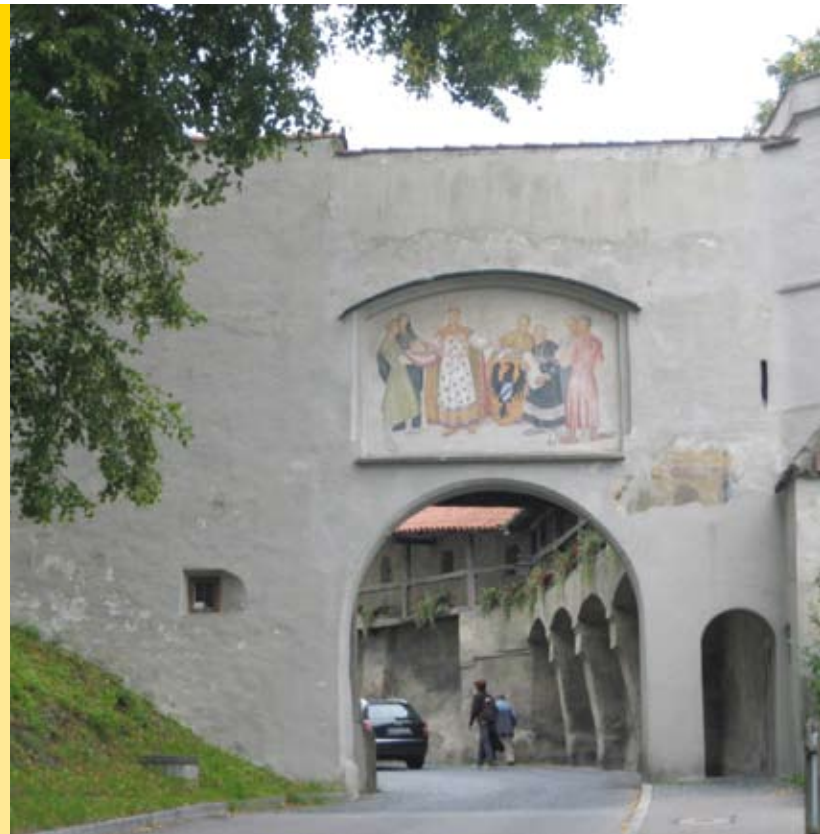
Ballenhaus & Maxtor

Das Ballenhaus im Herzen der Altstadt ist ein idealer Ausgangspunkt für eine Entdeckungsreise. Von hier aus führen Spaziergänge durch die verschiedensten Kapitel Schongauer Stadtlebens.

Auf eigene Faust oder unter kundiger Leitung eines Stadtführers – auf den Wehgang der historischen Stadtmauer, zum ehemaligen Schloss, durch ver-

träumte Gassen und Winkel und durch das Maxtor – Geschichte wird wieder lebendig und verbindet sich zu einem harmonischen Ganzen.

Das Ballenhaus ist aufgrund seiner zentralen Lage eines der auffallendsten Gebäude in Schongau. Eigentlich ist es das einzige Bauwerk, das sich auf der Straßennachse zwischen dem Münztor und dem Polizeidienerturm befindet und den Marienplatz auf der Südseite abschließt.





Christian Hoffmann (26)

Ich bin gern in Schongau, weil hier Stadt-
leben und Natur im Einklang stehen. Das
gibt ein ganz besonderes Flair, auf das ich
nicht verzichten möchte.

Dieses, im Jahre 1515 im gotischen Stiel errichte-
te Gebäude, diente lange Zeit als Rathaus, bevor
man 1902 in die heutige städtische Musikschule
und schließlich 1926 in das heutige Rathaus in der
Münzstraße umzog. Heute findet man in diesem
ehemaligen Lagerhaus ein Gastronomiebetrieb mit
Biergarten.

Eines der schönsten Stadttore von Schongau ist
sicherlich das Maxtor. Es wurde einst als Hoftor des

Schlusses Schongau genutzt, in dem sich heute
das Landratsamt Weilheim-Schongau befindet. Das
Fresco, das sich auf der stadtabgewandten Seite
befindet, zeigt die Verleihung der Stadtrechte an die
Stadt Schongau durch Kaiser Ludwig den Bayern.

Hat man das Maxtor stadteinwärts durchschritten, so
erblickt man auf der rechten Seite die beginnenden
Wehrgänge, die hier liebevoll restauriert wurden. Auf
der linken Seite erscheint nun das ehemalige Schloss.





GERALD FERSTL
GEORG RUHLAND LL.M.
NOTARE

86956 Schongau
Marienplatz 16
(Eingang Kanzleistraße)

Telefon 0 88 61/2 59 50-0
Telefax 0 88 61/2 59 50-29
info@notare-schongau.de

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Verkehrsrecht



Hubert Mayer
RA.MAYER.SCHONGAU@t-online.de

Marienplatz 18/II
86956 Schongau
Tel. 08861/3029
Fax 08861/3233

diplom-kaufmann.steuerberater
johannesrauch

kirchenstraße 22 · 86956 schongau
fon 08861.23020 · fax 230233
www.steuerberater-rauch.de

BERND PLISCHKE
RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht · Mietrecht · Familienrecht

Interessenschwerpunkte:
Vertragsrecht · Arbeitsrecht

MARIENPLATZ 16/I TELEFON (0 88 61) 24 14 64
86956 SCHONGAU TELEFAX (0 88 61) 24 14 84

e-mail: rechtsanwalt.plischke@t-online.de

HANA & BARTELS TREUHAND GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

**Unsere Kompetenz
ist Ihr Kapital**

**Optimale Steuergestaltung
Unternehmensgründung, Umstrukturierung
Unternehmensnachfolge und
Erbfolgeregelungen**

Doris Hana
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Bernd-Bodo Bartels
Dipl.-Finanzwirt
Steuerberater

Adalbert-Keis-Straße 7 · 86956 Schongau
Telefon 08861-2307-0 · Telefax 08661-2307-50
www.hana-bartels.de · info@hana-bartels.de

Rechtsanwaltskanzlei

Paul Lehner & Coll.



30 Jahre Erfahrung in allen rechtlichen Angelegenheiten,
wie Scheidungen, Erbrecht/Testamente,
Baurecht, Strafrecht, Mietrecht

Lechtorstraße 17 · 86956 Schongau
Tel. (0 88 61) 82 42 · Fax (0 88 61) 75 42

paul.lehner@ra-lehner.de · <http://www.ra-lehner.de>



Elektro Müller

Marienplatz 12

86956 Schongau

Tel. 08861 / 4124 Fax: 4011

E-mail: info@elektro-mueller-schongau.de

Hausgeräte - Beleuchtung - Installation
Radio - Fernsehen - Video - Satanlagen

Der Meisterbetrieb für Elektrogeräte in Ihrem Haus

ERLESENES AUS ALLER WELT:
LITERATUR UND KUNSTHANDWERK



Weinstrasse 7 86956 Schongau
FON: 08861/900820 FAX: 08861/900821
erlesenes@buechergalerie-schongau.de
www.buechergalerie-schongau.de

Bücher Bauer

GeschenkBuch • ReiseBuch • KinderBuch • LeseBuch
Taschenbuch • KochBuch • SpielBuch • GenussBuch

Löwenstr. 5 • 86956 Schongau • Tel. (0 88 61) 72 43 • Fax 94 58



C
A
F
E

FRÜHSTÜCK
KLEINE GERICHTE
KAFFEE & KUCHEN

MÜLLER

NEUE Öffnungszeiten:

Montag: 18:00—24:00 Uhr

Dienstag-Samstag: 10:00—24:00 Uhr

Sonntag: Ruhetag

Pächterin: Gabi Kilian
Kirchenstr. 8
86956 Schongau
Telefon: 08861 / 900452

PREISWERT+KOMPETENT

expert



HEIMKINO • PC • TELECOM • DVD • HAUSHALTSTECHNIK

TechnoMarkt



expert ist der Zusammenschluss von ca. 230 selbständigen Händlern mit ca. 410 Fachgeschäften und Fachmärkten. Der expert TechnoMarkt betreibt als einer der größten Gesellschafter Fachmärkte in Gewerbegebieten und Einkaufszentren mit Verkaufsflächen von 1.000 qm bis 3.000 qm Verkaufsfläche.

Das Angebot umfasst dabei das ganze Spektrum der Unterhaltungselektronik, Telekommunikation, Computer, CD, DVD- und PC-Software und Elektro-Haushaltsgeräte, stets nach dem Motto „preiswert und kompetent“.

expert TechnoMarkt Schongau • Tannenberger Str. • Tel: 0 88 61/90 81 30 • Mo-Fr 9-19Uhr, Sa 9-18 Uhr

Das Familienbad „Plantsch“

Wellness- und Freizeitspaß

Gleichzeitig Badespaß und Saunaland bietet das Hallen-Freibad „Plantsch“ in Schongau. Hier lebt das Motto: „Den Schwimmbadbesuch als Erlebnisreise für die ganze Familie gestalten – mit Spaß und Abenteuer, aber auch Ruhe-, Entspannungs- und Erholungsmöglichkeiten.“ Das „Plantsch“ wurde im Jahre 2000 komplett saniert und erhielt

seinen jetzigen Namen, der ein Freizeiterlebnis verspricht, das den Alltag bestimmt vergessen lässt.

Das „Plantsch“ bietet Badespaß für die ganze Familie. Die ganz Kleinen fühlen sich im Kinder-Plantschbecken wohl und können dort ungestört und sicher „plantschen“. Unmittelbar daneben befindet sich das Gymnastik- und Lehrschwimmbecken für spezielle Nutzungen. Im großen 25-Meter-Sportbecken kann man sowohl ruhig seine Bahnen ziehen als auch die beiden Sprunganlagen für kühne Sprünge nutzen. Das Warmwasser-Erlebnisbecken mit Strömungskanal verspricht





Ingrid Hörterich (61)

Ich liebe es, an der alten Stadtmauer spazieren zu gehen. Das Lebensgefühl möchte ich nicht missen.

zudem abwechslungsreichen Spaß. Ein Highlight für jeden – kleinen und auch großen – Besucher ist bestimmt die Reifenrutsche, auf der man über 86 Meter in die Tiefe rutschen kann. Zusammen mit dem Freigelände erstreckt sich das „Plantsch“ mit Freibecken inklusive Riesenrutsche, Liegewiesen und Kinderspielplatz über insgesamt rund 15.000 Quadratmeter.

„Die Seele baumeln lassen“ heißt es im Saunaland, welches die gesunde und wohltuende Wirkung der Sauna mit dem „guten Gefühl“ des Rundum-Wohlseins verbindet. Eine Finnische Sauna, eine

Kräutersauna, ein Dampfbad sowie eine Blockhaus-Außensauna bringen den Kreislauf in Schwung. Der abgeschlossene Ruheraum mit Blick auf den Saunagarten lädt mit seinen bequemen Liegen dazu ein, einfach zu verweilen. Getreu dem Goethe-Zitat „Augenblick, verweile doch, du bist so schön“.

Das Wellness-Programm abschließen lässt sich perfekt in der Sauna-Fit-Bar mit kühlen Drinks oder leichtem Essen, allem eben, was das Herz begehrt. Der große Gastronomiebereich erstreckt sich über alle Einrichtungen des „Plantsch“, so dass rundum für Leib und Seele gesorgt ist.



Moderne Dienstleistung unter dem Dach der Krankenhaus GmbH



Krankenhaus Schongau
Marie-Eberth-Str. 6, 86956 Schongau
Tel: 08861/215-0

*Wir arbeiten
für Ihre Gesundheit*

KRANKENHAUS GMBH
LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU



Krankenhaus Weilheim
Johann-Baur-Str. 4, 82362 Weilheim
Tel: 0881/188-0



Krankenhaus Penzberg
Am Schloßbichl 7, 82377 Penzberg
Tel: 08856/910-0

Eine hohe Qualität und Sicherheit der Patientenversorgung ist das Ziel der Krankenhäuser der Krankenhaus GmbH. Angeboten werden neben der **stationären Versorgung** auch **ambulante Operationen** und Behandlungen.



Krankenhaus Peißenberg
Hauptstr. 55-57, 82380 Peißenberg
Tel: 08803/900-0

Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau
Marie-Eberth-Str. 6, 86956 Schongau
Tel: 08861/215-0, eMail: info@kh-gmbh-ws.de, Internet: www.kh-gmbh-ws.de

Geriatrische Rehabilitation und Seniorenbetreuung



Geriatrische Rehabilitation
am Krankenhaus Schongau
Marie-Eberth-Str. 6
86956 Schongau
Tel: 08861/215-334



Marie-Eberth-Altenheim
des Landkreises Weilheim-Schongau
Marie-Eberth-Str. 10
86956 Schongau
Tel: 08861/215-282



Kurzzeitpflege
am Krankenhaus Peißenberg
Hauptstraße 55-57
82380 Peißenberg
Tel: 08803/900-132

*Ihr Wohlbefinden
liegt uns am Herzen*

ZA Dr. Erich Möller
Implantatprothetik / Cerec
Joseph-Haydn-Str. 52
86956 Schongau

Tel. 0 88 61 - 48 19 • Fax 0 88 61 - 48 33



Dr. med.
Walter Braun
Facharzt für Orthopädie
Chirotherapie · Akupunktur

Leistungsspektrum

- Knochendichtemessung
- Stoßwellenbehandlung
- Röntgen
- Sportmedizin

Ärztehaus
Jugendheimweg 1
86956 Schongau
Tel. 08861 8028



**Ökumenische
Sozialstation**

Ambulante Hilfen im Pfaffenwinkel

Die Hilfe selbst
seit mehr als 30 Jahren

Ambulante Pflege
Pflegebereich Schongau/Peiting

Jugendheimweg 3a
86956 Schongau
Telefon 0 88 61-24 04 00
weber@sozialstation-pfaffenwinkel.de

Dr. med. Hans Kleinknecht
Arzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Anette Kleinknecht

Ärztin
Alternative Medizin + Akupunktur

Jugendheimweg 1 · 86956 Schongau
Telefon (0 88 61) 45 54

ॐ **Günther Igler** ॐ


Anerkannter Heiler des DGH e.V.

Praxis für: ❖ Krankengymnastik, Massage, Physiotherapie
❖ Triggerpunkttherapeut-Methode Dorn
❖ Fußreflexzonenmassage

– Alternative Heilmethoden –

Jugendheimweg 3a, 86956 Schongau ☎ 0 88 61/7 18 80

*Wir
sind
für
Sie
da*



**Dr. med. (Univ. Padua)
Yvonne Gerstlauer**
Fachärztin für
Allgemeinmedizin und
Naturheilkunde

Marktoberdorfer Str. 9
86956 Schongau
Tel: 08861/7252
Fax: 08861/71506
e-mail: Amed-YG@gmx.de

Rainer Bredl
Kinderarzt



Bauerngasse 16
86959 Schongau
Telefon 0 88 61/73 32

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE
MARTINA HEBEL

Augsburgerstr. 85 Tel.: 08861-200345 info@ergotherapie-hebel.de
86956 Schongau Fax: 08861-200761 www.ergotherapie-hebel.de

Alle Kassen



**Heiliggeist-Spital-Stiftung
Schongau**






Wir bieten Ihnen inmitten der romantischen Altstadt von Schongau Langzeit- und Kurzzeitpflege durch qualifiziertes Personal in angenehmer Atmosphäre.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns doch einfach an. Sie erreichen uns täglich von 8.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr

Alten- und Pflegeheim der Heiliggeist-Spital-Stiftung
Karmeliterstr. 8, 86956 Schongau
Tel.: 08861 2355-0
Fax: 08861 2355-55
E-mail: verwaltung@altenheim.schongau.de
www.altenheim.schongau.de

Zahnarztpraxis
Dr. Oliver Kellermann



Prophylaxe
Ästhetische Zahnheilkunde
Bleichen verfärbter Zähne
Parodontitistherapie
Implantate

Strahlend weiße Zähne
in nur 90 Minuten

**Power
Bleaching**



Jugendheimweg 1
86956 Schongau
Tel. 08861 / 23360
Fax 08861 / 233614
info@dr-o-kellermann.de

www.dr-o-kellermann.de

ZOOM2
DISCUS DENTAL

Senioren- und Pflegeheim
Kriesmair GmbH
Langzeit- und Kurzzeitpflege



Vorsorgen und Informieren
Familiär - Freundlich - Liebevoll

Unser Fachpersonal betreut maximal 18 Bewohner in familiärer Atmosphäre, freundlich und liebevoll und in einer ländlichen Umgebung.

Telefon 08868 / 476 - Telefax: 08868 / 471
Schönachstraße 6 - 86986 Schwabbruck
Ihre Ansprechpartner Centa und Franz Kriesmair

Leben, Wohnen und Arbeiten in Schongau

Reise ins Mittelalter

Ist es die wunderschöne Landschaft oder die erhöhte Lage, die Schongau als Wohnort so attraktiv machen? Ist es die intakte Natur, die freundlichen Einwohner, die Überschaubarkeit oder ganz einfach die Tatsache, dass in Schongau die Sonne häufiger scheint als anderswo?

„Wohnen“ ist jedenfalls weit mehr als Essen, Schlafen, Arbeiten, in die Schule gehen oder geselliges Zusammensein. Denn wo und wie wir wohnen, bestimmt unsere Lebensqualität. Dies hat die Stadt

Schongau schon früh erkannt und zieht jeden mit Ursprünglichkeit und Charme in ihren Bann. Wie ein Wahrzeichen grüßt das Ballenhaus am Marienplatz und erinnert zusammen mit anderen historischen Gebäuden an die Erfolgszeit als Handelszentrum. Reisende aus nah und fern waren schon damals ein Lebenselixier der Stadt. Sie sind es bis heute. Schongau wird seinem Namen „Tor zum Pfaffenwinkel“ mehr als gerecht: Ein unvergessliches Erlebnis für alle Klassikfreunde bietet das reichhaltige Musikprogramm der Stadt. In den Kirchen des Pfaffenwinkels und besonders in der Wieskirche treten erstklassige Solisten gemeinsam mit dem Chor der Stadt Schongau und großartigen Orchestern auf. Auf eine Zeitreise in das Mittelalter begeben sich die Besucher auf dem historischen Handwerkermarkt im August. Gaukler und Akrobaten, Spielzeug mit Drehleier





Gunter Hörterich (64)

Ich finde es toll, dass die alte Substanz hier erhalten wurde. So erleben wir hier die gute, alte Zeit.

und Laute zaubern eine einzigartige Atmosphäre in die Altstadt. Auf der romantischen Freilichtbühne an der alten Stadtmauer ziehen spannende Theaterstücke und Musicals die Besucher in ihren Bann. Aber auch der Freizeitspaß kommt in Schongau nicht zu kurz. Das Erlebnisbad „Plantsch“ bietet feucht-fröhliche Attraktionen, ein echtes Paradies für die Kleinen ist der liebevoll gestaltete Märchenwald und begeisterte Radfans können auf den markierten Radwegen durch die sanfte Hügellandschaft des Pfaffenwinkels die herrliche Natur genießen. Der Pfaffenwinkel gehört nicht umsonst zu den beliebtesten oberbayerischen Urlaubsgebieten. Die Stadt Schongau liegt mittendrin und ist dank der guten Verkehrsanbindung ein hervorragender Ausgangspunkt für lohnenswerte Tagestouren, etwa zu den weltberühmten Königsschlössern

Neuschwanstein, das als Märchenschloss Besucher fasziniert, und Linderhof mit französischer Barock- und Rokokoausstattung.

Neben seinen vielen geschichtlichen Baudenkmälern, der wunderschönen Landschaft, der intakten Natur oder den freundlichen Einwohnern bietet Schongau auch ein ausgeprägtes wirtschaftliches Leben. Seit dem 19. Jahrhundert hat sich das „Tor zum Pfaffenwinkel“ zu einer Industriestadt im Grünen entwickelt, in der Papier, Automobilzulieferer, Strümpfe, Elektroanlagen sowie Käse produziert werden. Besonders vorteilhaft ist hierbei die Lage der Stadt als Kreuzungspunkt wichtiger Straßen; so stoßen die B 472 (Kempten – Bad Tölz) und die B 17 (Augsburg – Füssen) in der Lechstadt zusammen. Ansiedlungswillige Firmen finden hier einen optimalen Standort mit günstigen Preisen.



Einkaufen und Bummeln in Schongau

Tradition & Moderne

Auf dem Spaziergang durch die Altstadt von Schongau erfährt man Wissenswertes aus der Stadt und Baugeschichte ebenso wie Anekdoten aus dem Leben im Mittelalter. Bereits seit der Wende zum 13. Jahrhundert mit eigenen Rechten ausgestattet, bildete die Stadt als Verwaltungsmittelpunkt und Wittelsbacher Nebenresidenz eine bayerische Grenzfestung am Lech.

Interessante Blickwinkel eröffnen sich auch beim Begehen des Wehgangs der alten Stadtmauer. Ein Abstecher in das Stadtmuseum und in die Stadtpfarrkirche dürfen bei dieser Entdeckungstour durch das malerische Schongau natürlich nicht fehlen. Der Stadtplatz, der Marienplatz, ist heute der Treffpunkt schlecht hin. Zum einen lockt das im Ballenhaus untergebrachte Café mit einem erfrischenden Bier oder aufmunternden Kaffee. Zum anderen findet hier auch der Markt statt, bei dem die Bauern und Landwirte aus der Umgebung ihre Waren anbieten.

Die Mischung aus Tradition und Moderne in Schongau macht's. Wer keine Lust mehr auf Geschichte hat, wendet sich einfach der modernen Seite Schongaus zu. Eine Vielzahl von Fachgeschäften, Kaufhäusern, Bekleidungsfachgeschäften, Verbrauchermärkten, Einrichtungshäusern, Supermärkten und Filialisten sorgt für ein optimales Einkaufsangebot. Bezeichnend für Schongau sind die vielen kleinen und großen ausgesuchten Fachgeschäfte, die das Stadtbild verschönern und Einheimischen wie Besuchern den Schaufensterbummel schmackhaft machen.

In Schongau, dem „Tor zum Pfaffenwinkel“, kann sich jeder wohlfühlen. Dafür sorgen auch die gut geführten Gasthäuser und all die kleinen, liebevoll geschmückten Cafés, die ihre Gäste mit regionalen Schmankerln verwöhnen, und das große Angebot an ansprechenden Übernachtungsmöglichkeiten in allen Preiskategorien.





Anna Maier (16)

Ich finde, dass man hier ausgezeichnet einkaufen kann. Besonders die vielen Drogeriemärkte hier sind cool.



Der Schongauer Sommer und die Hexe von Schongau

Von Hexenzauber, Teufelsbuhlen und Scheiterhaufen

Schongau dreht die Uhr zurück und reist ins Mittelalter: Dort bleibt es in jedem Jahr zehn Tage lang. Der „Schongauer Sommer“ steht vor der Tür, um den Gästen ein historisches Erlebnis zu bieten. Narren, Gaukler, Spielleute und Minnesänger ziehen dann wieder schabernack-treibend, musizierend und

spielend durch die Straßen. An allen Ecken laden aromatische Düfte zum Essen ein. Handwerker lassen alte Künste wie Schmieden, Glasbläserei und Papiermachen wieder aufleben.

Immer wieder erfüllen die Klänge mittelalterlicher Musik den Marienplatz. Der historische Markt in Schongau hat von seiner Faszination und Vielfalt an Handwerkern immer etwas für den Gast zu bieten. Wer daran teilhaben möchte, braucht keinen Wegezoll zu berappen – der Eintritt ist frei.

Kinder staunen mit großen Augen beim Ritt auf den Kamelen Pascha, Leila, Saira und Sulaika oder lassen sich von vielen weiteren Attraktionen verzaubern. Und auch spät am Abend feiern die Schongauer munter weiter. Denn ab 22 Uhr treten Feuerschlucker, Fakire und orientalische Tänzerinnen auf und machen die Nacht zum Tage.

Spannung verspricht das Schauspiel „Die Hexe von Schongau“. Das Stück entführt die Zuschauer zurück in die Zeit der Schongauer Hexenprozesse und beleuchtet das wahrscheinlich düsterste Kapitel der Stadtgeschichte. Die „Hexenbulle“ von 1484 und der „Hexenhammer“ von 1487 lieferten sowohl die





Monika Michl (40)

Mein Mann und die Kinder schimpfen zwar immer, weil sie den Berg zur Altstadt hoch laufen müssen, aber ich finde es wunderschön.

theoretische wie auch praktische Grundlage für die Verfolgung und Ermordung von weit über 100 000 Frauen in Europa, andere Quellen sprechen sogar von wesentlich mehr Hinrichtungen.

Die Person Agnes Weiß in der „Hexe von Schongau“ ist historisch belegt, ihre Prozessakten nahezu vollständig erhalten. Der bekannte Münchner Schriftsteller Herbert Rosendorfer machte sie zur Titelfigur des Volksstückes „Die Hexe von Schongau“.

Ein Schauspiel voller Spannung und Dramatik, bösem Zynismus und skurriler Situationskomik, hilflosen Mitempfindens und subtiler Dialoge. Eindrucksvoll und mit großem Erfolg wurde dieses Stück in den Jahren 1992 bis 1996 von Profidarstellern und unter professioneller Regie als Freilichtspiel vor dem Schongauer Ballenhaus aufgeführt.

Die Geschichte ist mehr als gruselig: Man schreibt das Jahr 1589. Meister Abriel, seines Zeichens Hexenexperte, wird von der Regierung in München nach Schongau geschickt, um das Hexenwesen, das Land und Leute bedroht, aufzuspüren und zu beseitigen. Jedoch seit die der Hexerei bezichtigte Agnes Weiß im peinlichen Verhör die Namen von anderen „Teufelsgel-

spielinnen“ genannt hat, liegt über der Stadt Schongau lähmende Angst. Jeder verdächtigt jeden ...

Helmut Gehlert, Mitwirkender der damaligen Spiele, ein weit über die regionalen Grenzen bekannter Amateurdarsteller und Regisseur, übertrug den Originaltext Rosendorfers in großen Teilen in einheimische Mundart. Mit einem hochmotivierten Ensemble routinierter Amateurschauspieler aus Schongau und näherer Umgebung inszenierte Gehlert nach zehnjähriger Aufführungspause das Freilichtschauspiel „D' Hex vo Schoage“ in eindrucksvoller sprachlicher Authentizität.

Über 90 Mitwirkende agierten vor der großartigen historischen Kulisse der alten Stadtmauer Schongaus am Bürgermeister-Schaegger-Platz und ließen die schreckliche Zeit der Hexenprozesse als dramatisches Volksstück aufleben.

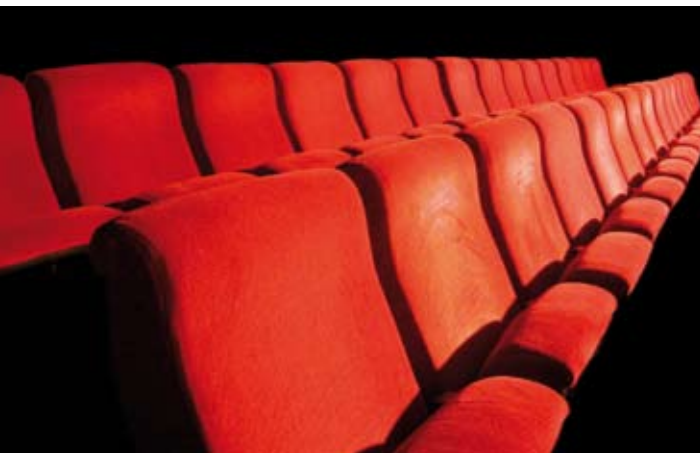
Marcus Graf, Stadtkapellmeister Schongaus, komponierte in Anlehnung an den Stil jener Epoche die Begleitmusik zum Schauspiel. Mit einem Life-Ensemble bereicherte er die Aufführungen und ließ durch seine Kompositionen das Stück zu einem theatral-musikalischen Gesamtkunstwerk werden.





Richard Steinhauer (68)

Ich finde die Stadtväter hier
sehr historienbewusst.
Ich kann nur gratulieren.



Das Kino im Lagerhaus – Kleinkunst im Schongauer Brauhaus:

Wo Kunst & Kultur leben

Was gibt es Schöneres als nach einem anstrengenden Arbeitstag bzw. Schultag oder einer anstrengenden Woche den Abend im Kino oder bei Kleinkunst ausklingen zu lassen?

Durch das sorgfältig ausgewählte Kinoprogramm und das vielseitige Knabberangebot im Lagerhauskino in Schongau kann der Kinobesuch nur zu einem Erfolg werden.

Ein ausgewähltes und künstlerisch hochwertiges Filmprogramm und immer wieder mal Themenreihen und Raritäten, die man woanders kaum sehen kann, garantieren für „die ganze Welt des Entertainment“. Ebenfalls Entertainment pur, aber auf andere Art, bietet die Kleinkunsthöhle Schalander – Kleinkunst im Brauhaus. Das Schalander in Schongau, dessen Namen im Süddeutschen „Pausenraum in einer Brauerei“ heißt, bietet ein umfangreiches Programm. Vom mitreißenden ungarischen Speedfolk und Clownerie über Zaubereien und Klezmermusik bis hin zu Bayerisch-Satirischem oder Pop, Soul, Gospel, Jazz und Blues steht für Jeden etwas auf dem Programm. So manche selbstgebraute und kulinarische Überraschung hat auch der Wirt auf Lager.

Kultur für alle Sinne: Als Geschenkidee gibt es die Gutscheine für´s Schalander in Kombination mit leckeren Pralinen, einem Buch oder einem Blumenstrauß bei verschiedenen Läden in Schongau. Eine Idee, die zeigt, wie lebendig hier am „Tor zum Pfaffenwinkel“ Kunst und Kultur gehalten werden.

Nähere Auskünfte erhält man beim Bürgerservice

Münzstraße 1-3
86956 Schongau
Tel: (08861) 214-181
Fax: (08861) 214-981
Bürgerservice@Schongau.de

Öffnungszeiten

Mai bis Oktober

Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr und
 14.00 – 18.00 Uhr

November bis April

Montag – Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr und
Montag – Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag Nachmittag geschlossen

Schongauer Brauhaus



Altenstädter Str. 13 · 86956 Schongau
Tel. 0 88 61-90 95 86
Inh. Peter Just

Steuerberater

Peter Koch

Steuererklärungen, Jahresabschlüsse,
Finanz- und Lohnbuchhaltungen,
Existenzgründerberatung

Beethovenstraße 5 · 86956 Schongau
Tel. 0 88 61/40 53 · Fax 0 88 61/9 34 38
E-Mail: stb.peter-koch@t-online.de



christl pick
inhaberin

christophstr. 13
86956 schongau
tel/fax 08861/200484

mo-fr
9-12:30
14-18
sa
10-12:30

*Kompetente
Partner
in Ihrer
Nähe*

KOMPETENZ IN ZEITARBEIT



DER MENSCH STEHT IM MITTELPUNKT

DISPO PERSONALDIENSTLEISTUNGEN GMBH

TANNENBERGER STR. 3, 86956 SCHONGAU

TELEFON: (088 61) 908133 - 0

E-MAIL: SCHONGAU@DISPO-PERSONAL.DE

INTERNET: WWW.DISPO-PERSONAL.DE

DISPO
PERSONALDIENSTLEISTUNGEN



IMPRESSUM

Herausgegeben vom WEKA info verlag gmbh. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Redaktion entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

86956098/1. Auflage/2007

Infos auch im Internet:

www.alles-deutschland.de

www.sen-info.de

www.klinikinfo.de

www.zukunftschancen.de



WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2

D-86415 Mering

Telefon +49(0)8233/384-0

Telefax +49(0)8233/384-1 03

info@weka-info.de • www.weka-info.de

LEW

Lechwerke

Gutes Gefühl.

**Energie, auf die Sie
vertrauen können.**

Mit den Lechwerken sind Sie
immer auf der sicheren Seite.
Wir tragen Verantwortung für die
Energieversorgung Ihrer Familie.
Tag und Nacht und überall, wo
Sie und wir zu Hause sind.
www.lew.de



RWE Group

FOCHLER  **GRABMALE**

Steinmetz- u. Bildhauermeister

Inschriften · Reparaturen

86956 Schongau · Schönlingerstr. 74 · Tel. 0 88 61/47 19 · Fax 0 88 61/90 08 14

Rat und Hilfe

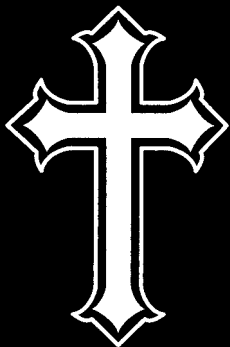
**STEINMETZ
OSTLER**



HERMANN OSTLER
BILDHAUER UND
STEINMETZMEISTER
SCHÖNLINDERSTR. 72
86956 SCHONGAU
TELEFON 08861-4720
TELEFAX 08861-20417

*für eine
würdevolle
Bestattung*

Bestattungen Jehle



Särge · Sargausstattung
Überführungen · Erledigung aller
Formalitäten · Abrechnung mit
Versicherungen · Trauerdruck-
sachen · Sterbevorsorge

86956 Schongau · Gebatstraße 1a
Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0 88 61/2 04 97
Telefax 0 88 61/20 03 47

Drahterosion Oberland

Peter Veitinger

Industriemeister Metall

Drahterodieren und
Startlochbohren für den
Formen- und Werkzeugbau

Gogoliner Straße 8 ; 86956 Schongau
Tel. 08861 221765 ; Fax 08861 221766
E-Mail: post@drahterosion-oberland.de



- MEISTERBETRIEB FÜR EINBRENNLACKIERUNGEN
- OLDTIMERRESTAURIERUNGEN
- SONDERLACKIERUNGEN ALLER ART

86956 Schongau · Drosselstraße 3 · Tel.: (0 88 61) 42 16 · Fax 20 05 57

DROSDZ Rohstoff-Recycling – Intelligente Lösungen für Ihren Abfall

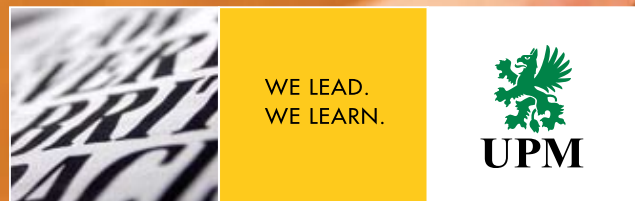


CONTAINER GESUCHT?

Sie brauchen einen Container für: **Bauschutt, Sperrmüll, Altholz, Schrott.**
Rufen Sie an, Drosdz liefert schnell und zuverlässig! **Tel: 08861 90816-0**

DROSDZ – *Einer für Alles, und Alles zu Drosdz.*

Drosdz Rohstoffrecycling · Peitnachstr. 12 · 86956 Schongau · Tel: 08861-90816-0 · Fax: 08861-90816-19 · e-mail: info@drosdz.com · www.drosdz.com



WE LEAD.
WE LEARN.

Federführend in der Papierherstellung.

In technologischer und ökologischer Hinsicht ist UPM weltweit führend. An unserem Produktionsstandort Schongau fertigen wir das Papier für die tägliche Kommunikation, das höchsten Ansprüchen genügt. Fordern Sie uns!

www.upm-kymmene.de

UPM-Kymmene Papier GmbH & Co. KG, Friedrich-Haindl-Straße 10, 86956 Schongau, Tel. +49 8861 213-0

Erholung und Urlaub in der Stadt Schongau

Märchen & Naturerlebnis

Mitten im Pfaffenwinkel, die mächtigen Alpen in Sichtweite, von Wald umgeben, das ist die Stadt Schongau. Gastfreundschaft wird in diesem lebendigen Ort ebenso gepflegt wie heimatverbundenes Brauchtum. Erholung wird hier genauso groß geschrieben wie Urlaub.

Das üppige Waldgebiet um Schongau einmal mit anderen Augen sehen, aber auch hören, riechen und erfühlen können Eltern und Kinder, Großeltern und Jugendliche bei den so genannten Walderlebnistagen. Große und kleine Gäste erleben einen vergnüglichen Nachmittag, wenn sie zusammen mit

dem Förster den Wald rund um Schongau erkunden. Der Förster berichtet über seine interessante Arbeit in der Natur und stellt den Wald vom kleinen Sämling bis zum ausgewachsenen Waldbaum vor. Kennen lernen werden die Teilnehmer auch die Bewohner des Waldes – Ameisen, Bienen, Vögel.

Es war einmal... So beginnen die Märchen, die noch heute Kinder und Erwachsene begeistern. Zu einem unvergesslichen Erlebnis macht Schongau jeden (Kurz)urlaub mit seinem traumhaft schönen Märchenwald und Tierpark. Hier geht die Reise in die Welten von dem gestiefelten Kater, Dornröschen, dem Froschkönig, Rotkäppchen oder den Bremer Stadtmusikanten.

Jedem Märchen ist ein eigenes kleines Häuschen gewidmet. Auf Knopfdruck geht das Licht an und die Kinder können in den liebevoll eingerichteten





Hildegard Steinhauer (62)

Ich kann hier in aller Ruhe bummeln, da der Verkehr beruhigt wurde, was ich ganz toll finde.

Innenraum schauen. Die Puppen bewegen sich, dazu wird das Märchen in Reimform erzählt.

Aber auch zahlreiche heimische und exotische Tiere warten auf die kleinen und großen Besucher. In der weitläufigen Anlage gibt es vieles zu entdecken: Wildgehege mit heimischen Tieren, Vogelvolieren, Hasendorf, Schafe und Ziegen, Esel und Ponys und vieles mehr. Nicht nur einmal wurden die Märchenwald-Betreiber gefragt: „Ich war bei euch als ich kleiner war. Und jetzt sagen meine Eltern, dass der Märchenwald nur was für kleine Kinder ist! Das stimmt doch nicht?“

Auf dem historischen Handwerkermarkt im August begeben sich die Besucher auf eine Zeitreise in das Mittelalter. Gaukler und Akrobaten, Spielzeug mit Drehleier und Laute zaubern eine einzigartige Atmosphäre in die Altstadt. Zwischen fahrenden

Händlern, die hier ihre bunten Waren feilbieten und Ständen mit allerlei kulinarischen Köstlichkeiten lässt es sich herrlich bummeln und genießen. Auf der romantischen Freilichtbühne an der alten Stadtmauer ziehen spannende Theaterspiele und Musicals die Besucher in ihren Bann.

Schongau als „Tor zum Pfaffenwinkel“ gehört einwandfrei zu den beliebtesten oberbayerischen Urlaubsgebieten. Ob als Naturerlebnis oder als Ausgangspunkt für lohnenswerte Tagestouren, etwa zu den weltberühmten Königsschlössern Neuschwanstein und Linderhof – Schongau ist eine Reise und einen Aufenthalt wert. Liebhaber von Kunst und Kultur finden in Schongau jede Menge attraktiver Ziele und die Landschaft ringsum bietet Ruhe und Erholung. Und wer es doch gerne etwas lebhafter mag, für den liegen München, Garmisch-Partenkirchen und Füssen in Reichweite.





Das Schongauer Land

Eldorado für Radfahrer

Schongau und die Radtour – zwei Begriffe, die zusammen gehören wie Elle und Speiche. Radfahren verspricht ein herrliches Gefühl: Licht, Luft und Fahrtwind auf der Haut zu spüren, gleichzeitig etwas für Körper und Seele tun. Das Auge weidet sich an der schönen Landschaft Schongaus mit ihren unzähligen Sehenswürdigkeiten und ihren ausgedehnten Wäldern und der Körper an frischer Luft und kulinarischen Hochgenüssen, die man in Vesperstuben, Gasthöfen und Restaurants entlang der Wegstrecken findet.

Die wohl bekannteste Radroute ist die Romantische Straße mit ihren 424 Kilometern vom Main zu den Alpen. Dabei erschließt sich abseits der Hauptver-

kehrsstraßen kulturelle und landschaftliche Vielfalt: Ganz besonders sticht hier der Pfaffenwinkel mit seinem herrlichen Voralpenland und den Königsschlössern hervor. Natur und Baukunst verbinden sich in Schongau. Die Wieskirche, das Meisterwerk Dominikus Zimmermanns und UNESCO-Weltkulturgut, liegt an der Romantischen Straße. Hohenschwangau, vor allem aber Neuschwanstein, das Traumschloss des Märchenkönigs Ludwig II., bieten die Romantik, die den Radler auf dem Weg vom Main bis hinauf zu den Alpen begleitet. Hier kann man so manche Entdeckung buchstäblich „erfahren“

Im Südwesten der Stadt Schongau liegt das Forchet. Hier verläuft der Lechhöhenweg, entlang des Lechs, weiter nach Burggen. Man findet auf diesem Pfad einzigartige Landschaften, mit seltenen Pflanzen und wunderschöne Ausblicke auf den Lech und die Alpen. Auf dem gegenüberliegenden Ufer





Antje Kleber (48)

Wenn die Altstadt abends beleuchtet ist, herrscht hier eine herrliche Kulisse, die ich gegen nichts eintauschen würde.

des Lechs, im Süden Schongaus, befindet sich der Doswald. Auch hier gibt es herrliche Rad-, Wander- und Laufmöglichkeiten. Wiederum entlang des Lechs verläuft ein (etwas unwegiger) Pfad; von dort aus hat man einen einzigartigen Blick auf das monumentale Bauwerk „Lechtalbrücke“ und auf den Lechstausee mit Lido.

Wer's lieber gemütlich mag, unternimmt eine der kürzeren Touren, beispielsweise von Schongau über Peiting, die Ammerschlucht zurück nach Schongau. Übrigens: Wer den herrlichen Panoramablick auf die Alpenkette im Süden und Ammersee im Nordosten mit der hügeligen Landschaft des Alpenvorlandes und den zahlreichen Ortschaften ringsherum genießen möchte, den bringt die etwa drei Kilometer lange Bergstraße auf den Hohenpeißenberg. Das Augustiner Chorherrenstift Rottenbuch erbaute hier bereits 1780 das erste meteorologische Observatorium Bayerns. Heute werden vom

Deutschen Wetterdienst auch Ozonuntersuchungen durchgeführt. Die Doppelkirche mit der Gnadenkapelle St. Maria, deren Gnadenbild aus Schongau stammt, und daran anschließend die Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariae Himmelfahrt krönen den Hohenpeißenberg.

Das Ende dieser Radtour ist alle Strapazen wert: In einer gemütlichen Fahrt geht es bergab zum Schongauer Lechstausee. Dort lädt das nördliche Ufer mit dem Bootshaus zum Bade- und Paddelvergnügen ein. Ob nun auf der Romantischen Straße, auf den Spuren König Ludwigs, der Allgäutour, der Posttour, durch Weiher und Kleinode, auf den Lechhöhen oder entlang der Via Claudia: Die Täler und sanften Hügel rund um Schongau sind wie geschaffen für die Fahrten „hoch zu Ross“. Dabei bietet die Landschaft sowohl dem sportlichen wie auch dem Genussradler reiche Entfaltungsmöglichkeiten.





Das Allgäuer Kräuterland – Die Blumenschule in Schongau

Freude & Schönheit

Das Allgäuer Kräuterland steht für erd- und naturverbundene Menschen, die sich mit der Ganzheit der Kräuter und Pflanzen verbündet haben. Die Anfangsvision, das blühende Allgäu, an dessen östlichen Rand Schongau liegt, in der farbenreichen Artenvielfalt zu erhalten und zu bereichern, verband

Geschichten, Magie und Mythos, aber auch handfeste Tipps und Tricks über Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen erhält man bei

Rainer Engler

Inhaber der Blumenschule
Augsburger Str. 62
86956 Schongau
Telefon 08861 / 7373,
www.blumenschule.de

oder beim

Verein Allgäuer Kräuterland e.V.

Hopfen 29
88167 Stiefenhofen
Telefon: 08386 / 96 05 10
info@allgäuer-kräuterland.de.

sich mit dem wiederbelebten Wissen um die Heil-, Schutz- und Nutzkkräfte der heimischen Kräuter.

Schongau und seine Blumenschule ehren dieses Wissen. An diesem Ort der Begegnung von Mensch und Pflanze trifft man auf viele Pflanzen, die als Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen aus der ganzen Welt dem Menschen dienen, zur körperlichen und seelischen Nahrung, zur Heilung und Ganzwerdung und zur Freude und Schönheit. Hier in der Blumenschule wird das Wissen darum ausgegraben und in Vorträgen und Seminaren weitergegeben. Daher das Wort Schule im Namen.

Besondere und seltene Pflanzen werden in der Blumenschule nach ökologischen Richtlinien herangezogen, „kultiviert“ und im Gartenladen, auf besonderen Märkten oder über den Internet-Shop angeboten. Dazu wird altes Brauchtum wie das Räuchern mit heimischen Kräutern und seine Rituale mit neuem Leben erfüllt und dadurch wieder nutzbar gemacht.

Hier begegnet man aber auch gleich gesinnten Menschen, die den Kontakt suchen mit den Pflanzen. Gleichgesinnte Menschen trifft man auch in der einzigartigen Atmosphäre in der Gärtnerei oder während man die kulinarischen Spezialitäten im Café der Blumenschule probiert.

Die Blumenschule wirkt wie ein Antidepressivum. Rainer Engler und Sabine Friesch, die Besitzer der Blumenschule, mit Familie und Mitarbeitern scheinen mit all den Pflanzen, Kräutern und Blumen sagen zu wollen: „Schaut, was jetzt ist und nicht was war oder kommen wird. Dieser Gedanke schenkt uns die Freiheit, jeden Moment zu genießen als einmalig, neu und unwiederholbar. Er macht uns frei von den lästigen Sollte, Könnte und Müsste – Ereignissen“.



Luca Hauser (3)

Vorne am Brunnen gibt es so leckeres Schokoladeneis. Mami sitzt dann auf der Bank und ich darf spielen.

Dieses Antidepressivum in Schongau kann sich jeder mit nach Hause nehmen– durch aromatische Pflanzen und Harze zum Räuchern. Das Räuchern mit Kräutern wirkt reinigend, schützend, klärend und heilend. Unsere Vorfahren wussten dies: Sie räucherten zu allen wichtigen Anlässen im Leben und reinigten

dadurch Geist, Seele und Umgebung. Bei uns wird das Räuchern meist nur noch in Verbindung mit Wacholderschinken und Räucherfisch gesehen. Das geistige Räuchern zum reinigen, klären, meditieren und heilen ist fast in Vergessenheit geraten. Reste sind noch im Weihrauch der Hochämter zu finden.





GUSTAV KLEIN STROMVERSORGUNGEN

ÜBER **55**
JAHRE



Die Firma Gustav Klein zählt weltweit zu den führenden Anbietern von Stromversorgungsanlagen für industrielle Anwendungen.

Renommierte Unternehmen aus den Bereichen Kraftwerkstechnik, Bahn, Krankenhaus, Chemie und Industrie zählen seit Jahrzehnten zum internationalen Kundenkreis.

Statische unterbrechungsfreie Stromversorgungsanlagen (USV), Gleichrichter, Wechselrichter, DC/DC-Wandler, Frequenzwandler und Laborstromversorgungen gehören zur umfassenden Produktpalette.

Durch die hohe Kompetenz der Mitarbeiter und die hervorragende Qualität und Zuverlässigkeit der Produkte konnte sich Gustav Klein nachhaltig auf dem internationalen Markt positionieren.

Produziert wird in Schongau und in dem seit 1969 bestehenden Zweigwerk in Inzing bei Innsbruck.

Auch als qualifizierter Ausbildungsbetrieb für die Ausbildungsberufe Industrieelektroniker und Bürokauffrau hat die Firma Gustav Klein einen ausgezeichneten Ruf.

*Ihr Partner
in allen Fragen der
Stromversorgung
... weltweit*



**Elektro-Geräte-Bau
Gustav Klein GmbH & Co. KG**
D-86956 Schongau Im Forchet 3
Tel. +49(0)8861 209-0
Fax +49(0)8861 209-180
E-Mail: vertrieb@gustav-klein.de

A-6401 Inzing/Tirol, Schießstand 2
Tel. +43(0)5238 54209-0
Fax +43(0)5238 54209-23
E-Mail: vertrieb@gustav-klein.at